



Bestätigung der fachtechnischen Begutachtung

Westfälische Lokomotiv-Fabrik
Karl Reuschling GmbH & Co KG
Eickener Straße 45

45525 Hattingen

wird aufgrund des positiven Ergebnisses der fachtechnischen Begutachtung (gemäß des Vertrages vom 02.04.2008) für den Bereich der

**Instandhaltung von
Dampflokomotiven, Brennkraftlokomotiven, Brennkrafttriebwagen,
Personenwagen, Güterwagen, Nebenfahrzeugen**

die Aufnahme in die Liste der „fachtechnisch begutachteten Werkstätten“, veröffentlicht auf der Internet Homepage www.eisenbahn-bundesamt.de, bestätigt. Der Eintrag in der Liste wird bis zum 30.09.2011 aufrechterhalten.

Der Fahrzeugwerkstatt Eickener Straße 45, 45525 Hattingen wird die

Fahrzeugwerkstattnummer: 216

erteilt.

Der detaillierte, fachtechnisch begutachtete Umfang der Instandhaltung ist in der Anlage, die Bestandteil dieses Bestätigungsschreiben ist, zu ersehen.

Geschäftszeichen Pr.3132 Gw 216

Der Präsident
In Vertretung
Sturicus



Bonn, 22.07.2009



Anlage zum Bestätigungsschreiben
vom 22.07.2009
Gz Pr.3132 Gw 216, FW-Nr.: 216

Umfang der fachtechnischen Begutachtung

Die fachtechnische Prüfung erfolgte auf Basis der Richtlinie für die fachtechnische Begutachtung von Fahrzeugwerkstätten für die Instandhaltung von Eisenbahnfahrzeugen durch das Eisenbahn-Bundesamt (Inkraftgesetz am 09.01.2001).

Die Gültigkeit der Bescheinigung unterliegt der Aufrechterhaltung aller qualitätsrelevanten Produktionsfaktoren (z.B. Personalqualifikationen, betrieblichen Anerkennungen, Qualität der Mess- und Prüfmittel, der Produktionsmaschinen) die Bestandteil des Bestätigungsverfahrens waren.

a) Objekt(e): (Schienenfahrzeuge gemäß DIN 25 003)

Dampflokomotiven, Brennkraftlokomotiven, Brennkrafttriebwagen, Personenwagen, Güterwagen, Nebenfahrzeuge

b) Maßnahme(n)

Instandhaltung gemäß DIN 31051 und Untersuchung gemäß § 32 (2 – 4)EBO
(Bei den Brennkrafttriebwagen werden nur Wartungen und Inspektionen durchgeführt)

Nicht Bestandteil der fachtechnischen Begutachtung waren:

- Instandsetzung von Zug- und Stosseinrichtungen,
- Instandsetzung von Federungskomponenten,
- Durchführung der Prüfung des Übergangswiderstandes an bereiften Radsätzen,
- Instandsetzung der luftsteuernden Bremsbauteile,
- Hochspannungsprüfungen,
- Zerstörungsfreie Prüfungen der Verfahren PT, ET, RT,
- Ausgangsmessung und Ermittlung der Rad- und Radsatzaufstandskräfte.